

Unsere Touren mit dem Kindercar

Unseren Kindercar kauften wir 2002. Eva war gerade 2 Monate alt und wir suchten nach einer Möglichkeit mit Kind weiterhin Sport treiben zu können. Wir schauten uns alle Fahrradanhänger, die wir unterwegs sahen genauer an. Wir waren auf der Suche nach einem Anhänger, der groß genug für zwei Kinder ist, genügend Stauraum für etwas zusätzliches Gepäck oder Einkäufe hat und richtig stabil und sicher sollte er sein. Zusätzlich sollte unser zukünftiger Anhänger leicht zum Jogger oder „Kinderwagen“ zum Schieben umgebaut werden können. Und er sollte ohne großen Aufwand im Auto eingepackt werden können. Ganz begeistert, weil er tatsächlich alle unsere Kriterien erfüllte, sahen wir irgendwann den „Kindercar“. Im Internet fanden wir den Hersteller Händler in Karlsruhe. Die Beratung im Geschäft war super und wir kurz darauf stolze Besitzer unseres Fahrradanhängers. Der Preis für diesen Anhänger ist allerdings ebenfalls stolz. Man findet viele Anhänger, die deutlich preisgünstiger sind, aber wir finden nach jahrelanger Erfahrung mit unserem Anhänger, dass das Preis-Leistungsverhältnis auf alle Fälle stimmt.



Der Anhänger hat uns auf vielen Touren begleitet. Wir haben uns für den Fahrradurlaub von Freunden einen zweiten Anhänger ausgeliehen. Es ist unglaublich, was in diese Anhänger alles hineinpasst. Betrachtet man das Foto, sieht man, wie belastbar die Anhänger wirklich sind. Wir hatten ein 6 Mann Zelt, unsere Isomatten, den Kocher, Geschirr und unsere Klamotten für zwei Wochen Campingurlaub dabei. Wenn die Kinder keine Lust mehr hatten selbst zu fahren setzten wir sie in den Anhänger und befestigten ihre Räder am Kindercar. Sicher nicht für alle Tage ideal, aber für den Notfall eine prima

Lösung. Unsere Kinder haben, auch als sie schon ganz schön groß waren, die Fahrt im Kindercar genossen. Wenn sie müde waren, haben sie gemütlich geschlafen, und wir konnten noch eine Weile fahren und uns austoben.



Unsere Tochter Nina hat eine Körperbehinderung und kann über längere Strecken nicht laufen oder Radfahren. Wir haben uns, weil wir unglaublich zufrieden mit dem Kindercar sind, inzwischen einen zweiten Hänger von Kindercar zugelegt. Dieser Hänger ermöglicht uns weiterhin unsere Touren zu unternehmen. Kinder bis zu einer Körpergröße von 1,60m können darin bequem sitzen. Diesen Sommer gehen wir wieder auf Tour, dieses Mal mit unseren beiden Kindercars. Die Kinder freuen sich sehr und wir werden es ebenfalls genießen.



Unser Fazit zum Kindercar. Ein toller, zuverlässiger Begleiter im Alltag und im Urlaub. Diese Hänger sind jeden Euro wert.

Doris, Stefan, Eva und Nina